



## COVID-19 Hygiene-, Schutz- und Handlungskonzept der Tischtennisabteilung im Preetzer TSV

Stand: 17.09.2020

### Inhalt

1. Vorbemerkungen.....	1
2. Grundlagen des Konzeptes.....	1
3. Allgemeine organisatorische Maßnahmen .....	2
3.1 Hygienebeauftragte*r .....	2
3.2 Zutritt zu den Sportstätten.....	2
3.3 Datenerhebung zur Kontaktnachverfolgung.....	2
4. Tischtennisspezifische Sportorganisation .....	2
4.1 Organisation des Trainingsbetriebs.....	3
4.2 Organisation von Wettkampfveranstaltungen.....	4
5. Nutzung von Toiletten sowie Dusch- und Umkleieräumen .....	4
6. Sonstige Hygieneregeln .....	5

### 1. Vorbemerkungen

Dieses Konzept bildet die Grundlage für eine geordnete Ausübung von Tischtennistraining und Tischtenniswettkampf im Preetzer TSV in den Wilhelminenhallen Preetz während der gegenwärtigen Corona-Pandemie.

Das Konzept richtet sich an alle Personen, die sich im Zusammenhang mit der Ausübung von Tischtennissport in den von der Tischtennisabteilung genutzten Sportstätten aufhalten.

Die Vorgaben aus diesem Konzept sind zwingend einzuhalten. Wer gegen dieses Schutz- und Handlungskonzept in Verbindung mit staatlichen Vorgaben gravierend oder wiederholt verstößt, wird der Halle verwiesen.

Bei Bedarf wird das Konzept fortlaufend unter Berücksichtigung der jew. geltenden Vorgaben und Regeln aktualisiert.

### 2. Grundlagen des Konzeptes

Grundlagen dieses Hygiene-, Schutz- und Handlungskonzeptes sind:

- Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (Corona-Bekämpfungsverordnung – Corona-BekämpfVO) in der jew. aktuell gültigen Fassung
- Hygienekonzept des Preetzer TSV zur Nutzung der sportlichen Angebote Outdoor und Halle in der jew. aktuell gültigen Fassung

- COVID 19-Schutz-und Handlungskonzept des DTTB für den Tischtennisport in Deutschland in der jew. gültigen Fassung

### 3. Allgemeine organisatorische Maßnahmen

Die übergeordneten und allgemein geltenden Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen sind von allen Personen zu jedem Zeitpunkt einzuhalten.

Dieses Konzept wird im Materialraum der Tischtennisabteilung in der Neuen Wilhelminenhalle ausgehängt.

#### 3.1 Hygienebeauftragte\*r

Die Abteilungsleitung nimmt die Aufgabe des Hygiene-Beauftragten wahr, steht für alle Fragen rund um die Corona-Thematik zur Verfügung und überwacht die Einhaltung der Maßnahmen des Hygiene-, Schutz- und Handlungskonzeptes.

Der Hygiene-Beauftragte informiert zudem alle Akteure über das Konzept und die konkrete Umsetzung.

#### 3.2 Zutritt zu den Sportstätten

Die Sporthallen dürfen nur von den Personen betreten werden, die aktiv am Training oder Wettkampf teilnehmen. Mitgliedern der Abteilungsleitung ist der Zutritt zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben auch ohne unmittelbare Trainings- oder Wettkampfbeteiligung gestattet.

Zuschauer haben keinen Zutritt. Dies gilt nicht für je eine Aufsichtsperson von minderjährigen Sporttreibenden eines Haushalts.

Beim Betreten der Sporthalle sind die Hände im Hallenvorraum zu desinfizieren.

Beim Betreten und Verlassen der Halle ist stets ein Abstand von mindestens 1,5m zu anderen Personen zu wahren.

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten und sollte telefonisch bzw. per Mail einen Arzt/eine Ärztin kontaktieren. Ausnahmen sind nur für Personen mit bekannten Grunderkrankungen wie bspw. Asthma zulässig.

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst und in eigener Verantwortung treffen. Allen Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, wird empfohlen, nur nach vorheriger Konsultation eines Arztes/einer Ärztin am Training teilzunehmen.

#### 3.3 Datenerhebung zur Kontaktnachverfolgung

Um im Falle einer festgestellten Infektion eine Kontaktnachverfolgung möglich zu machen, werden die Kontaktdaten aller Trainings- und Wettkampfteilnehmer erhoben. Die Daten werden vom Verein für einen Zeitraum von vier Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. Sie werden auf Verlangen der zuständigen Behörde übermittelt, sofern dies zur Nachverfolgung von möglichen Infektionswegen erforderlich ist. Unbefugte Dritte erhalten von den Daten keine Kenntnis. Personen, die die Erhebung ihrer Kontaktdaten verweigern, werden von Nutzung der Einrichtung ausgeschlossen.

### 4. Tischtennisspezifische Sportorganisation

Tischtennis ist mit Ausnahme des Doppels ein Individualsport und gehört nicht zu den Kontaktsportarten, d. h. die Spieler\*innen berühren sich grundsätzlich nicht.

## 4.1 Organisation des Trainingsbetriebs

In der **Neuen Wilhelminenhalle** werden maximal 9 Tische aufgestellt (3 Reihen mit jew. 3 Tischen). Maximal dürfen bis zu 24 Personen an einem Training teilnehmen (zzgl. Trainer\*in, Betreuer\*in). Sofern parallel zum Trainingsbetrieb ein Punktspiel stattfindet, reduziert sich die Anzahl der Trainingstische je Punktspiel um drei Tische. Stehen 6 Trainingstische zur Verfügung, dürfen bis zu 16 Personen an einem Training teilnehmen, bei 3 zur Verfügung stehenden Tischen maximal 8 Personen.

Sofern nur die Hälfte der Hallenfläche zur Verfügung steht, werden maximal 5 Tische aufgestellt (3 Tische in Reihe parallel zur Fensterfront, zwei Tische hintereinander parallel zum Vorhang). Bei dieser Variante dürfen maximal 10 Personen zur gleichen Zeit trainieren (zzgl. Trainer\*in, Betreuer\*in).

In der **Alten Wilhelminenhalle** werden maximal 6 Tische aufgestellt. Die Tische werden in zwei deutlich erkennbar voneinander getrennten Tischgruppen aufgebaut - einmal 2 Tische und einmal bis zu 4 Tische. Die beiden Tischgruppen werden durch einen breiten Gang von mindestens 2m deutlich sichtbar getrennt. Innerhalb einer Tischgruppe dürfen jeweils bis zu 10 Personen trainieren. Diese Gruppen dürfen untereinander nicht rotieren. Zwischen den Gruppen sind die Abstandsregeln immer einzuhalten.

Aufbaupläne für beide Hallen sind diesem Konzept als Anlage beigefügt.

Alle Tische werden durch Tischtennis-Umrandungen oder, wenn diese nicht vorhanden sind, andere geeignete Gegenstände voneinander abgegrenzt. Das Richtmaß jeder Box beträgt ca. 5 x 10 Meter.

Beim Auf- und Abbau ist darauf zu achten, dass sich nicht mehr als zwei Personen unter Beachtung des Abstandsgebotes von 1,5m im Materialraum der Neuen Wilhelminenhalle aufhalten!

Es findet kein offener Trainingsbetrieb statt. Alle Spieler\*innen müssen sich im Vorfeld beim Trainer oder der Abteilungsleitung für ein Training anmelden. Die Anmeldung dient der Einhaltung der maximalen Personenzahl sowie in einem Infektionsfall der Dokumentation, wer mit wem direkten Kontakt hatte. Trainer und Abteilungsleitung achten auf eine möglichst gerechte Zuteilung von Trainingszeiten je Abteilungsmitglied.

### Trainingszeiten Anfänger

Montag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

### Trainingszeiten Jugend:

Montag von 17:45 Uhr bis 19:45 Uhr

Freitag von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

### Trainingszeiten Erwachsene

Montag, und Mittwoch von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Freitag von 19:45 Uhr bis 22:00 Uhr

Die vorgenannten Trainingszeiten ermöglichen einen kontaktlosen Wechsel der Trainingsgruppen.

### Training in Gruppen mit bis zu zehn Personen

Tischtennis-Training in Gruppen mit bis zu zehn Personen inklusive Trainerinnen bzw. Trainern ist ohne Einhalten von Abstandsregeln möglich.

Dabei dürfen sowohl Doppel und Rundlauf gespielt als auch Balleimertraining durchgeführt werden. Eine Rotation der Trainings- bzw. Spielpartnerinnen und -partner ist während des Trainings erlaubt.

### Training in Gruppen mit über zehn Personen

Bei Tischtennis-Training in Gruppen mit über zehn Personen sind die Abstandsregeln (mindestens 1,5m Abstand zwischen Spielerinnen, Spielern, Trainerinnen und Trainern sowie gegebenenfalls Funktionären oder weiteren Personen) einzuhalten. Dabei sind eine Rotation der Trainings- bzw. Spielpartnerinnen und -partner sowie das Trainieren von Doppeln jedoch erlaubt.

Balleimertraining mit maximal zwei Spielerinnen und Spielern ist erlaubt, die Trainer/in bzw. der Trainer muss jedoch immer mindestens 1,5m Abstand zu den Spielerinnen und Spielern halten. Rundlauf ist nicht erlaubt.

Bei einem Wechsel der Trainingspartner\*innen sind die Tischoberflächen, die Tischkanten, die Netzhalterungen und die Bälle zu reinigen sowie die Hände zu waschen.

Die Spieler\*innen bleiben auf ihrer Tischseite. Es erfolgt **kein Seitenwechsel**.

Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5m zu anderen Personen einzuhalten.

Je Tisch sind **maximal drei Tischtennisbälle** zu benutzen. Die Bälle sind regelmäßig während des Gebrauchs und nach Beendigung des Trainings zu reinigen oder zu desinfizieren.

Fremde Bälle werden vorsichtig mit dem Fuß oder dem Schläger zum/r Mitspieler\*in zurückgespielt, **ohne sie mit den Händen** zu berühren.

Jede/r Spieler\*in nutzt nur den eigenen Schläger. Ist dies nicht möglich, ist der Schläger bei jedem Nutzer\*innen-Wechsel zu reinigen.

## 4.2 Organisation von Wettkampfveranstaltungen

Es werden maximal zwei Punktspiele an jew. zwei Tischen parallel durchgeführt. Die Anzahl der parallel zur Verfügung stehenden Trainingstische reduziert sich entsprechend, vgl. Punkt 4.1. An den Spielen dürfen nur die Sportler\*innen, Betreuer\*innen und Schiedsrichter\*innen teilnehmen.

**Zuschauer sind nicht zugelassen.** Dies gilt nicht für je eine Aufsichtsperson von minderjährigen Sporttreibenden eines Haushalts.

Alle Tische werden durch Tischtennis-Umrandungen oder, wenn diese nicht vorhanden sind, andere geeignete Gegenstände voneinander abgegrenzt.

Jeder Mannschaft wird ein Sitzplatzbereich unmittelbar neben den Boxen zugeordnet, der auch nur von diesen genutzt werden darf.

Zwischen zwei einzelnen Spielen werden die Tischoberflächen gereinigt.

Auf die Verwendung von Handtuchboxen wird verzichtet. Sofern ein Zählgerät nicht nur von einer Person genutzt wird, ist dieses bei jedem Wechsel eines Schiedsrichters zu reinigen. Gleiches gilt für Spielstandsanzeiger.

Die Bereitstellung von Getränken und Speisen unterbleibt.

Für alle Wettkämpfe gelten im Übrigen die allgemeinen Regelungen und Hygienemaßnahmen aus Punkt 3 und 5.

Die jew. Mannschaftsführer stehen in der Verantwortung, gegnerische Mannschaften über die geltenden Regelungen zu informieren.

## 5. Nutzung von Toiletten sowie Dusch- und Umkleieräumen

Es wird empfohlen, bereits in Sportkleidung zum Training bzw. Wettkampf zu erscheinen und lediglich die Schuhe im Hallenvorraum zu wechseln.

Umkleide- und Duschräume können unter folgenden Voraussetzungen verwendet werden:

- In den Umkleieräumen und den Duschen ist ein Mindestabstand von 1,5m einzuhalten, sodass die gleichzeitige Nutzung der Räume

- in der Neuen Wilhelminenhalle nur von 4 (Duschen) bzw. 8 (Umkleideräume)
  - in der Alten Wilhelminenhalle nur von 2 (Duschen) bzw. 6 (Umkleideräume)
- Personen möglich ist.
- Auf eine gute Belüftung ist jederzeit zu achten.
  - In den Umkleideräumen dürfen während des Trainings bzw. Wettkampfs keine persönlichen Gegenstände verbleiben, die Nutzer müssen diese in ihren Sporttaschen verstauen.
  - Alle Kontaktflächen in Umkleideräumen und Duschen (insb. Schalter, Armaturen, Sitzbänke, Griffe) sind nach der Nutzung von den jeweiligen Nutzern zu reinigen.

In den Toilettenräumen darf sich jeweils nur eine Person aufhalten.

Reinigungsmittel werden in ausreichendem Maß zur Verfügung gestellt.

## 6. Sonstige Hygieneregeln

Für alle Personen, die in der jeweiligen Situation nicht selbst spielen, sich aber in der Halle aufhalten dürfen, gilt ein Abstandsgebot von mindestens 1,5m.

Außerhalb des eigenen Sporttreibens wird das **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** empfohlen.

Die in der Halle anwesenden Personen verzichten auf Händeschütteln oder andere Begrüßungsrituale mit Kontakt, um das Abstandsgebot einzuhalten. Gleiches gilt bei Beendigung des Trainings.

Vor und nach dem Aufbau der Tischtennistische und Abtrennungen müssen die Hände gewaschen werden.

Nach Ablauf ihrer jeweiligen Trainingszeit reinigen Spieler\*innen bzw. Trainer\*innen und Betreuer\*innen die Tischoberflächen, die Tischsicherungen und die Tischkanten, die Netzhalterungen, die Bälle und die Schläger sowie ihre Hände und verlassen dann unmittelbar die Sporthalle. Vor und nach dem Abbau sind die Hände ebenfalls zu waschen.

Häufig übliche Handlungen wie Anhauchen des Balles oder Abwischen des Handschweißes am Tisch sollen unterlassen werden. Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu benutzen.

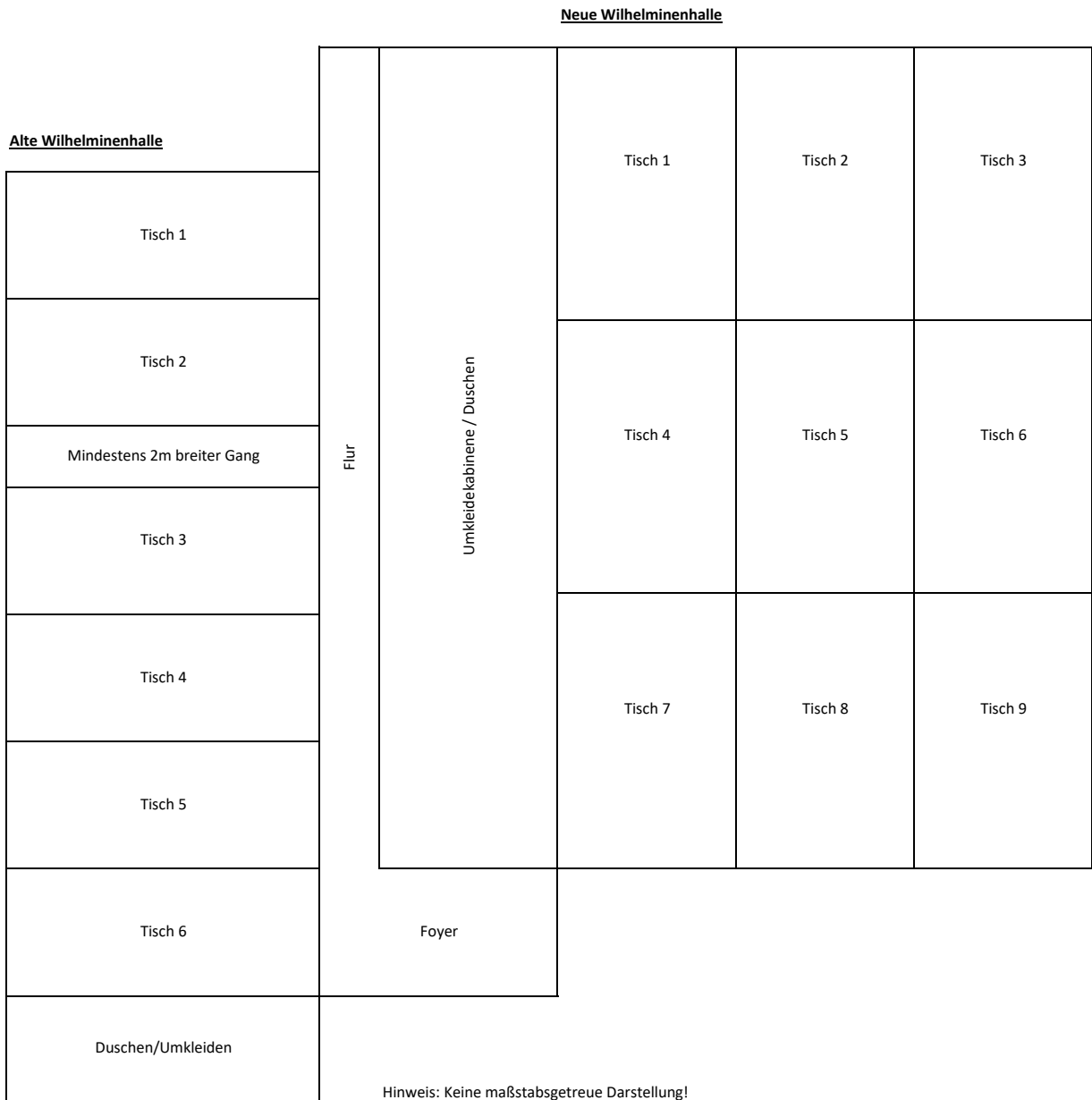
Jede Person nutzt ausschließlich eine eigene Trinkflasche.

Es ist jederzeit auf eine gute Belüftung des Spielortes zu achten. Dies soll durch Stoßlüften in Spielpausen oder Öffnen zusätzlicher Ausgänge ergänzt werden.

Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel werden in allen Hallenbereichen in ausreichendem Maß zur Verfügung gestellt.

**Alte und Neue Wilhelminenhalle**

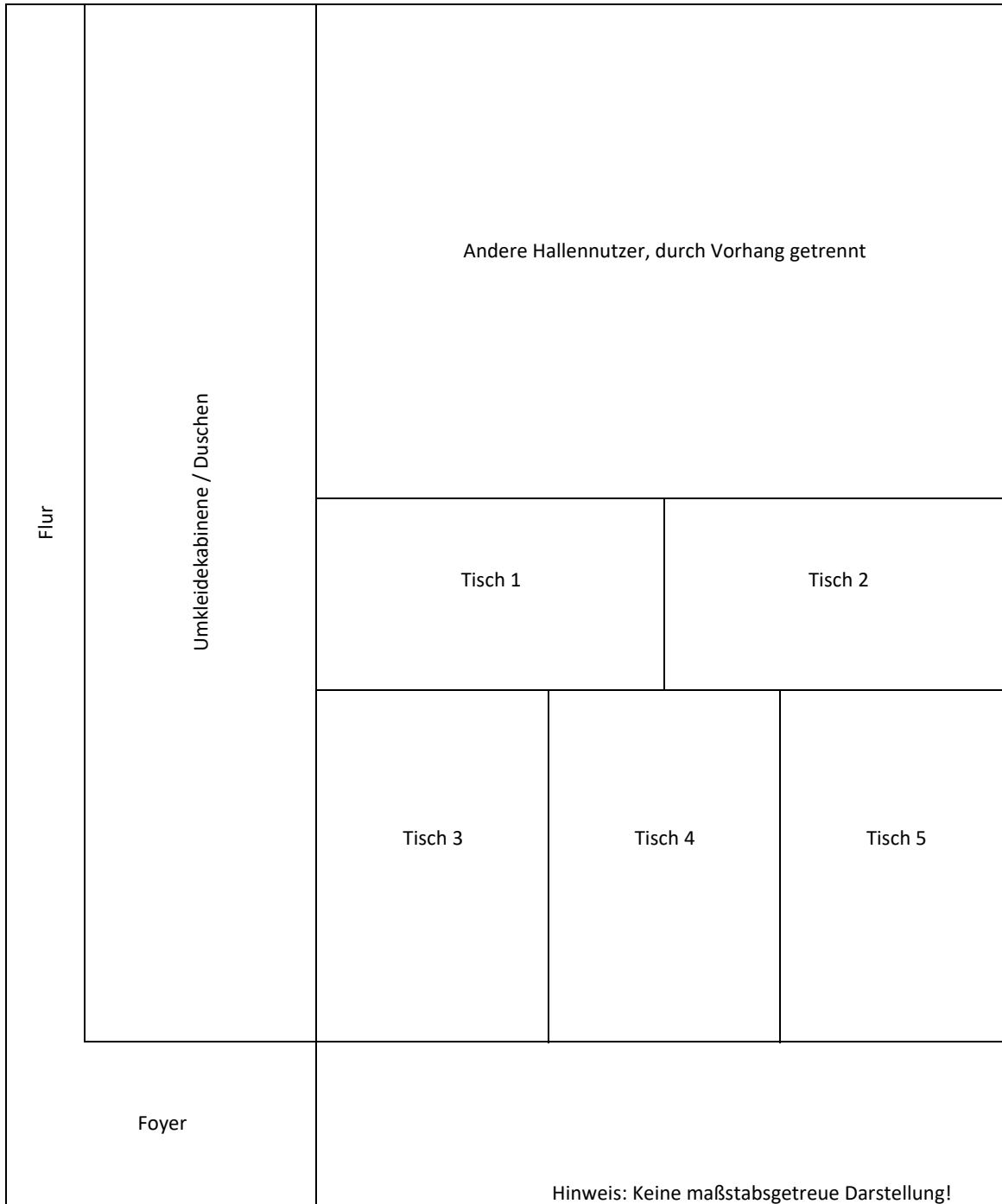
**Aufbauplan Training**



**Alte Wilhelminenhalle**  
 Trainingsgruppe 1: Tisch 1 und 2 (max. 10 Personen)  
 Trainingsgruppe 2: Tisch 3 bis 6 (max. 10 Personen)

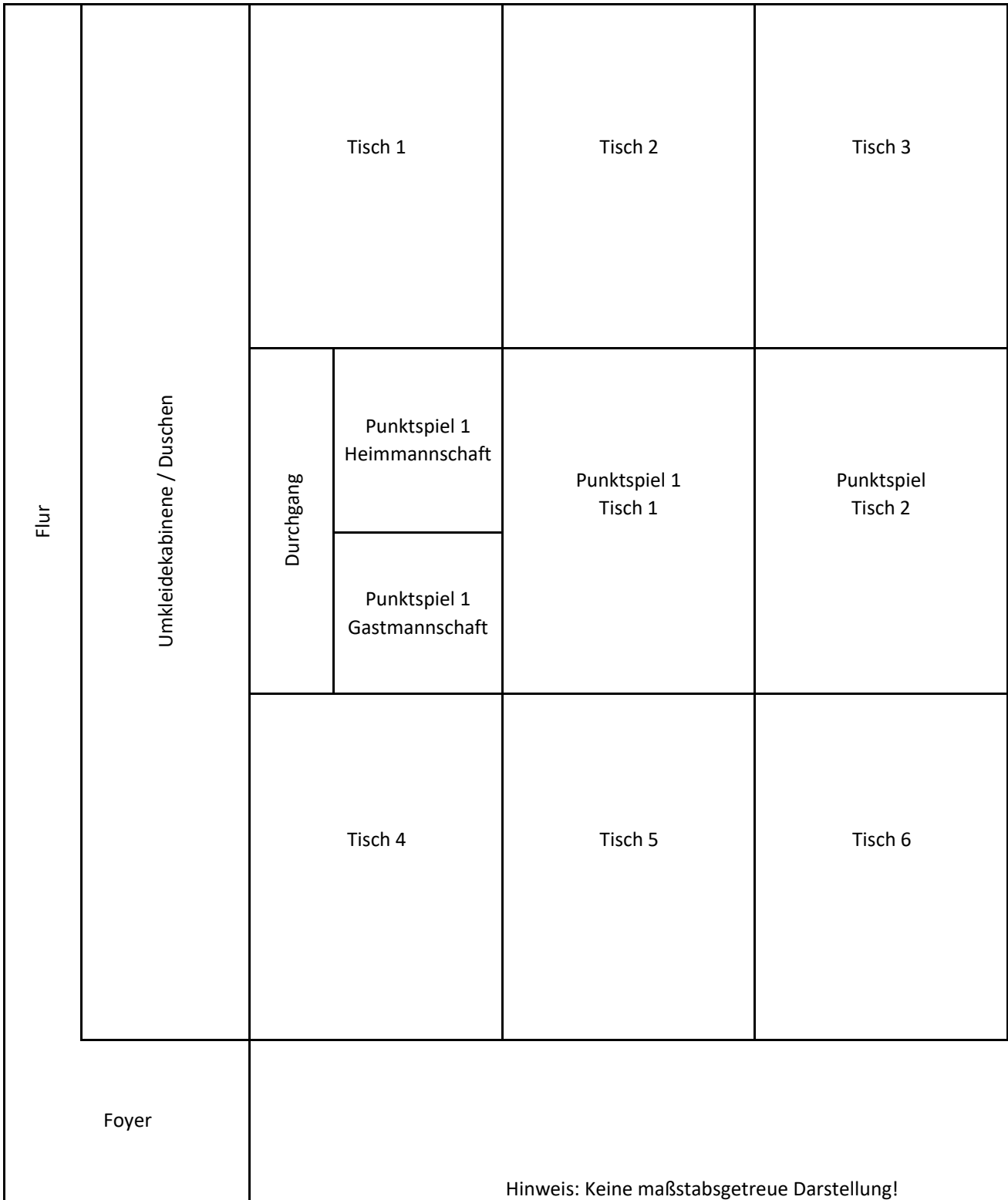
**Neue Wilhelminenhalle**

**Aufbauplan 5 Trainingstische bei halber Hallenkapazität**



**Neue Wilhelminenhalle**

**Aufbauplan 1 Punktspiel und 6 Trainingstische**

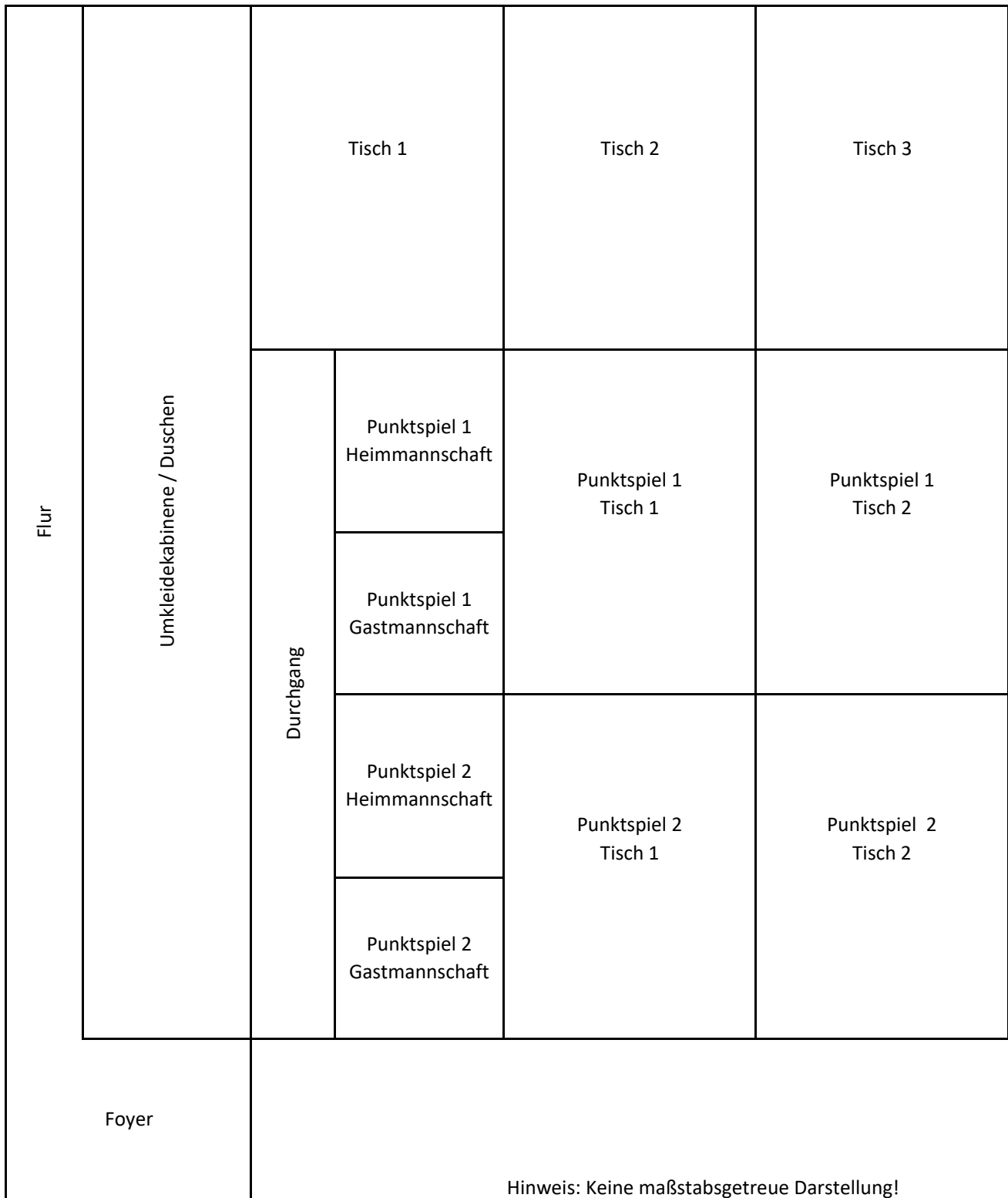


Hinweis: Keine maßstabsgetreue Darstellung!



**Neue Wilhelminenhalle**

**Aufbauplan 2 Punktspiele und 3 Trainingstische**



Hinweis: Keine maßstabsgetreue Darstellung!